



Antonia Kraus

**Xaverna
Stauffenberg fährt Rad**

Umschlagentwurf und Illustrationen:
Sara Fattori

ISBN 978-3-944575-20-9
216 Seiten, illustriert, Taschenbuch
Preis: 11,00 €

Empfohlen ab 10 Jahren

ET: Oktober 2014

Einordnung in das Verlagsprogramm:

Antonia Kraus ist eine vielversprechende junge Autorin, deren neuer Roman «Xaverna – Stauffenberg fährt Rad» im Oktober 2014 in der Reihe »Knabes Nachwuchsautoren« erschienen ist.

Inhalt:

Cornelia widmet ihre Ferien auf der Insel Usedom ihren zwei größten Hobbys: dem Schreiben und dem Sport. Bei einer ihrer vielen Radtouren durch die idyllische Landschaft stößt sie auf eine Höhle, die ihr Leben verändert. Unter der Insel lagern Millionen von Büchern, alles Erstexemplare. Zuerst fühlt sich Cornelia dort wie im Paradies, aber schon bald taucht Xaver auf, der die Verantwortung für all die Bücher trägt. Er hält sich für einen großen Revolutionär und plant, die Bücher zu vernichten. Damit würde er auch alle Nachdrucke vollständig auslöschen; das jeweilige Buch verschwände spurlos von der Erde. Dabei orientiert sich Xaver an historischen Ereignissen. Als Cornelia beschließt, die Bücher zu retten, wird sie immer tiefer in einen Sog aus Geschichte und Realität gezogen. Ein spannendes Abenteuer beginnt, als sie erkennt, dass sie Xaver nur in der Rolle des Grafen von Stauffenberg die Stirn bieten kann.

Autorin:

Antonia Kraus, 1995 in Meiningen geboren, besuchte bis zu ihrem Abitur 2014 die Spezialklasse für Mathematik und Naturwissenschaften an der Goetheschule Ilmenau. Bis 2017 studierte sie Mathematik und Statistik in München. Seit Anfang 2018 lebt, schreibt und arbeitet sie in Berlin.

Im November 2010 erschien ihr erstes Buch »Weltenstrudel« bei Papierfresserchens MTM-Verlag. Im Oktober 2014 folgte ihr zweiter Roman »Xaverna« im Knabe Verlag Weimar. Bis Anfang 2016 schrieb Antonia Kraus das Hörbuch »Ein Zauberzug nach Afrika - Prominente lesen äthiopische Geschichte(n)«, welches im gleichen Jahr erschien. Pünktlich zur Buchmesse 2018 startete im Knabe Verlag Weimar ihre Roman-Reihe »Arithmos«.



© Ringfoto Fehse, Berlin